

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 18 (1940)
Heft: 3

Rubrik: Die Seite der Junioren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

jektion einer Anzahl prächtigster Farbenphotos aus unserer Alpenwelt und sonnigem Herbstwald zum gemütlichen Teil über und bei etwas Musik und Tanz, Spiel und Deklamation gingen die frohen Stunden rasch vorüber.

Möge in den nächsten zwanzig Jahren unsere liebe Photosektion weiter unter einem guten Stern wandeln, die gute Kameradschaft, die stets zum Ausdruck kommt, wird fernerhin die beste Stütze sein.

A. A.



DIE SEITE DER JUNIOREN

Anzeigen.

1. An der Monatsversammlung vom 17. April, 20 Uhr im Clublokal wird uns Hr. Dr. P. Suter eine Serie prachtvoller Farbendias aus dem Wallis vorführen. Wir hoffen, dass alle, die irgendwie Gelegenheit haben, sich an dieser Bilderschau beteiligen werden.
2. Im Monat April findet *keine* touristische Veranstaltung statt.
3. Seit Anfang März 1959 ist unser Junior Paul Krähenbühl schwer augenkrank. Er weilt seit dem 1. Juli 1959 in der Augenklinik Guardaval in Davos und schrieb letzthin dem J. O. Leiter, dass die Heilung nun langsam aber stetig fortschreite. Nach der Ausheilung darf er aber keinen Bergsport mehr treiben. Er schreibt: «Trotzdem werde ich aber den S. A. C.-Junioren treu bleiben und auch später in den S. A. C. eintreten. Wenn ich auch nicht mehr auf unsere schönen Berge steigen darf, so habe ich sie doch in herrlicher Erinnerung.» Ehre solcher Gesinnung! Wir alle, die wir noch mit Pickel und Ski in die Berge steigen dürfen, wünschen unserm lieben Kameraden, der uns allen seine Grüsse übermittelt, recht baldige, volle Genesung. Alle Junioren, die P. K. kennen, mögen ihm hin und wieder ein aufmunterndes Wort schreiben!

Kurt Bächler, Funker-Pionier, sendet allen I. O.lern aus dem Skikurs der 9. Div. kameradschaftliche Grüsse.

Berichte.

1. Ein Bericht über die bei schönstem Wetter von 56 Junioren durchgeführte *Skitour Scheidegg - Männlichen* folgt in nächster Nummer.

2. An der *Monatszusammenkunft vom 21. Februar* durften wir leider den Film «Schweizer Bergfibel» nicht vorführen, da er kurz vorher von der Zensur beschlagnahmt wurde. Dafür stellte uns die Schweizerische Verkehrszentrale zwei andere gute Ski- und Winterfilme zur Verfügung. Die Veranstaltung wurde von 25 Junioren besucht.



Jahresbericht der Sektion Bern S. A. C. für das Jahr 1939 (siebenundsiebzigstes Vereinsjahr).

III. Kassabericht pro 1939.

A. Betriebsrechnung.

Einnahmen.

1. Mitgliederbeiträge.

Zentralbeiträge	31,047.25
Eintrittsgelder Zentralkasse	220.—
„ „ Sektionskasse	220.—
Sektionsbeiträge	22,355.—
Clubabzeichen	65.40
Auslandportis	272.50
Falkultative Zusatzversicherung	260.60
Porti für die Sektionskasse	54.50
Diverses (Beiträge für 1940)	469.34
	<u>54,964.59</u>

Hievon gehen ab:

an die Zentralkasse	31,766.05
» » «Zürich» fakult. Zusatzversicherung	260.60
» Konto «Porti»	54.50
» Beiträge pro 1939 bezahlt im Jahre 1938	754.61
» Diverses (Rückvergütungen)	62.55
	<u>32,898.31</u>
	22,066.28

2. Zinsen.

a) der festen Anlagen	1,083.90
b) Sparheft, Konto-Korrent und Postcheck	478.80
	<u>1,562.70</u>

Hievon gehen ab:

Zinsvergütung an die Spezialkonti	1,269.—	293.70
Uebertrag		<u>22,359.98</u>